



---

Mitteilungsblatt des österr. Naturschutzbundes  
Landesgruppe Salzburg

---

Naturkundliche Wanderungen und Exkursionen 1992

---

Vogelkundliche Wanderung  
in die Achartinger Au

Sonntag, 3. Mai 1992

Abfahrt: 7,30 Uhr Lokalbahnhof Salzburg

Voraussichtliche Rückkehr: mittags

Leitung: Michael GRAF und Max KOBLER

Ausrüstung: Fernglas, Regenschutz, gutes  
Schuhwerk, eventuell Proviant

Preis (exklusive Lokalbahn): S 60,- (Mitglieder)  
S 80,- (Nichtmitglieder)

Anmeldung umseitig !

---

- Sonntag, 14. Juni 1992  
Botanisch-Naturkundliche Wanderung  
Rund um den Wallersee  
 Leitung: Univ.-Prof.Dr.Roman TÜRK
  
- Sonntag, 28. Juni 1992  
Botanische Besonderheiten der  
Lungauer Flora  
 Hintergörlach - Granglitzalmen  
 - Gummaberg  
 Leitung: Dr.Helmut WITTMANN
  
- Sonntag, 12. Juli 1992  
Nationalpark Hohe Tauern:  
Seebachsee / Obersulzbachtal  
 Leitung: Mag.Günther NOWOTNY und  
 Dipl.Ing.Ferdinand LAINER
  
- Sonntag, 27. September 1992  
Botanisch-Moorkundliche Exkursion  
Attersee - Burggrabenklamm - Moosalm  
 - Schwarzensee  
 Leitung: Univ.-Prof.Dkfm.Dr.Robert KRISAI

Detailprogramm wird rechtzeitig zugesandt

---

Anmeldung zu naturkundlichen Wanderungen

- O Sonntag, 3. Mai (Achartinger Au)
- O Sonntag, 14. Juni (Rund um d.Wallers.)
- O Sonntag, 28. Juni (Lungauer Flora)
- O Sonntag, 12. Juli (Seebachsee/Obersulzb.)
- O Sonntag, 27. September (Moosalm)

Name:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

An den

Ö N B

Arenbergstraße 10

A-5020 Salzburg

# Grünflächenseminar III

---

Dienstag 26. und Mittwoch 27. Mai 1992  
im Hefferhof, Maria Cebotarisstraße 1-7, 5020 Salzburg

**Veranstalter:** Magistrat Salzburg  
Mag.Abt. 1/01 – Amt für Umweltschutz

## Programm

### **Dienstag, 26. Mai 1992**

- 09.00–09.30: Begrüßung durch Dr. Josef DECHANT,  
Bürgermeister–Stellvertreter der Landeshauptstadt Salzburg
- 09.30–10.30: Mag. Gerhard PFITZNER, Magistrat Linz:  
Naturkundliche Station als Instrument der Naturhaushaltsvorsorge
- 10.30–11.00: **Pause**
- 11.00–11.30: Mag. Dr. Winfrid HERBST, Umweltreferent der Salzburger Arbeiterkammer:  
Stärken und Schwächen des Salzburger Naturschutzes
- 11.30–12.00: Horst PARZER, Landesleiter der Salzburger Berg- und Naturwacht; Amt der Salzburger  
Landesregierung:  
Naturschutzprobleme in den Landschaftschutzgebieten des Salzburger Beckens
- 12.00–14.00: **Mittagspause**
- 14.00–14.30: Dipl.-Ing. Paul J. LOVREK, Regionalverband Salzburg-Stadt und Umgebungsgemeinden:  
Grünflächenschutz in der Raumplanung
- 14.30–15.00: Dr. Helmut WITTMANN, Institut für Ökologie, Haus der Natur, Salzburg:  
Biotopkartierung und Naturraumpotentialerhebung als Grundlage der Naturschutzarbeit
- 15.00–15.30: Dr. Reinhard MEDICUS, Amt für Umweltschutz, Magistrat Salzburg:  
Neuorientierung der städtischen Landwirtschaft durch ökologisch ausgerichtete Landwirt-  
schaftsförderung
- 15.30–16.00: **Pause**
- 16.00–16.30: Dr. Wolfgang WIENER, Institut für Zoologie, Universität Salzburg:  
Renaturierung der Glan als Beispiel eines zeitgemäßen Fließgewässerschutzes

- 16.30–17.00: Mag. Sabine WERNER; Landesumweltanwaltschaft Salzburg:  
Biotoppflege der Felsensteppe Rainberg. Experiment Schafbeweidung.
- 17.00–17.30: Dr. Reinhard MEDICUS, Amt für Umweltschutz, Magistrat Salzburg:  
Moorsanierungsmodell "Samer Mösl"
- 17.30–18.00: Dipl.–Biologe Alfred RINGLER, Gesellschaft für Landeskultur GmbH, München:  
Ökologische und ökonomische Auswirkungen der Moorentwässerungen im Leopoldskroner Moos
- 19.00: Empfang der Stadt Salzburg im Schloß Mirabell, Marmorsaal

### Mittwoch, 27. Mai 1992

- 09.30–10.00: Dipl.–Ing. Herbert PRAX, Ökoconsult Salzburg:  
Biologische oder technische Landschaftssicherung am Gaisberg ?
- 10.00–10.30: Ing. Hermann JELL, Amt für Umweltschutz, Magistrat Salzburg:  
Mögliche Zusammenhänge zwischen Hochfrequenzanlagen und Waldschäden auf dem Gaisberg
- 10.30–11.00: Pause
- 11.00–11.30: Dipl.–Biologe Remigius GEISER, freiberuflicher Entomologe:  
Ökologische Bedeutung von Alt- und Totholz in urbanen Gebieten für den Artenschutz
- 11.30–12.00: Dr. Anne–Marie PATZNER, freiberufliche Biologin:  
Naherholungsraum Gaisberg im Spannungsfeld widerstrebender Nutzungsinteressen
- 12.00–14.00: Mittagspause
- 14.00–14.30: Dipl.–Ing. Dr. Gerald SCHLAGER; Amt für Umweltschutz, Magistrat Salzburg:  
Schutzwaldsanierungsprojekt Gaisberg
- 14.30–15.00: Hans RADAUER, Obmann der Waldpflegegemeinschaft Gaisberg:  
Praktischen Umsetzung des Schutzwaldsanierungsprojektes Gaisberg durch eine Waldpflegegemeinschaft
- 15.00–15.30: Dipl.–Ing. Hermann HINTERSTOISSER, Abt.16 – Umwelt– und Naturschutz, Amt der Salzburger Landesregierung:  
Ökosystemforschung am Beispiel des Naturwaldreservates Gaisberg
- 15.30–16.00: Schlußworte

**Organisation:** Dipl.–Ing. Dr. Gerald Schlager, Magistrat Salzburg, Postfach 63, 5024 Salzburg;  
Tel. 0662/8072 Kl. 4738 u. 4739

**ÖSTERREICHISCHER NATURSCHUTZBUND**  
**Bundesverband für Natur- und Umweltschutz**

**36. Österreichischer Naturschutztag**



In Zusammenarbeit mit der  
Nationalparkverwaltung Hohe Tauern  
Salzburg



*Nationalparkregion*  
*Ein Vorbild für Europa !?*

**Kritische Betrachtung des Nationalparkvorfeldes  
im Pinzgau**

**Diskussionen - Vorträge - Exkursionen**

Uttendorf i. Pinzgau / Gasthof Bichlwirt

22. - 24. Mai 1992

Eintritt frei

## **Ehrenschutz:**

Frau Bundesministerin *Dkfm. Ruth Feldgrill-Zankel*,  
Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie  
Herr Landeshauptmann *Dr. Hans Katschthaler*

---

## **Freitag, 22. Mai 1992**

Gasthof Bichlwirt in Uttendorf

### **19.00 Uhr**

Begrüßung durch den Präsidenten *Prof. Dr. Eberhard Stüber* und  
Bürgermeister *Alois Nindl*, Uttendorf

**Eröffnung des 36. Naturschutztages durch**  
Landeshauptmann-Stv. *Dr. Arno Gasteiger*  
**Verleihung des Österreichischen Naturschutzpreises**  
*an Erika und Wolfgang Retter*

### **19.15 Uhr**

*Hans Kapeller*, Piesendorf

**„Kritische Betrachtung des Nationalparkvorfeldes aus der Sicht  
eines Pinzgauers“**

*Dipl.-Ing. Zelkjo Kramaric*,

Föderation der Natur- und Nationalparke Europas, BRD

**„Die Bedeutung der Nationalparkregion als Erlebnis- und  
Erholungslandschaft für Europa“**

### **20.00 Uhr, Podiumsdiskussion**

*Ök.-Rat Siegfried Embacher*, Präsident der Salzburger Landwirtschaftskammer

*Kommerzialrat Dipl.-Ing. Wilhelm Klepsch*,

Firma Senoplast, Präsident der Salzburger Industriellenvereinigung

*Mag. Karl Regner*, Verkehrsgeograph

*Johannes Schwaninger*, Hotelier

*Alfred Winter*,

Landeskulturbeauftragter für die Region Nationalpark Hohe Tauern

*Dr. Helmut Wittmann*, Botaniker, Leiter des Institutes für Ökologie

Diskussionsleitung: *Dr. Viktor Hermann*, Salzburger Nachrichten

---

## **Samstag, 23. Mai 1992**

### **9.00 Uhr**

Eröffnung der Schülersausstellung zum Tagungsthema in der Hauptschule  
Uttendorf durch Bezirkshauptmann Hofrat *Dr. Josef Kuscher*

### **10.30 bis 12.30 Uhr**

Vorführung von Umweltaktivitäten und Umweltspielen Pinzgauer Schulen im  
Turnsaal der Hauptschule Uttendorf

\* Verleihung von Anerkennungsurkunden für besondere Verdienste um Natur und Landschaft im Vorfeld des Nationalparkes

**13.00 Uhr**

Mittagessen im Gasthof Bichlwirt

**14.30 Uhr**

Parallel geführte Kurzexkursionen zu ausgewählten Punkten im Vorfeld des Nationalparkes, bei denen positive und negative Entwicklungen besichtigt werden.

**20.00 Uhr**

**Generalversammlung des Österreichischen Naturschutzbundes mit:**  
„Diskussion über Forderungen des ÖNB zur Entwicklung einer Nationalparkregion“

---

## **Sonntag, 24. Mai 1992**

---

### **Exkursionen:**

**Bei Schönwetter:** Abfahrt: 9.00 Uhr, Gasthof Bichlwirt

**Exkursion 1:** Busfahrt bis Ferleiten, Wanderung in das berühmte Rotmoos, ein großartiges Kalkniedermoor im innersten Ferleital. **Leitung:** Prof. Dr. Eberhard Stüber, Dr. Helmut Wittmann

---

## **36. Österreichischer Naturschutztag in Uttendorf/Pinzgau 22. - 24. Mai 1992**

**Anmeldung (bis spätestens 30. April 1992)**

**Wir ersuchen um Reservierung folgender Leistungen:**

Ich reise mit dem Zug, Ankunft 17.31 Uhr in Uttendorf, und bitte um Abholung meines Gepäcks.

**Nächtigung(en) mit Frühstück**

von 22. - 23. Mai 1992     Einzelzimmer (nur begrenzt verfügbar)     mit Du/WC

von 23. - 24. Mai 1992     Doppelzimmer     Etagen-Du/WC

**Unterbringungskosten:**

Kategorie A (mit Du/WC)    im DZ    ca. öS 240,-/Person

Kategorie B (Etagen-Du/WC)    im DZ    ca. öS 180,-/Person

Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag zu entrichten!

**Vorläufige Exkursionsanmeldung:**

Ich beabsichtige an der Exkursion     1     2     3    teilzunehmen.

(Die endgültige Festlegung erfolgt bei der Tagung)

**Exkursion 2:** Busfahrt bis Krimml, Wanderung zu den Krimmler Wasserfällen und ein Stück – je nach Schneeverhältnissen – in das Krimmler Achental.

**Leitung:** Dipl.-Ing. Ferdinand Lainer, Mag. Günther Nowotny

**Exkursion 3:** Busfahrt, Wanderung entlang des Bachlehrweges Hollersbach in das Hollersbachtal. **Leitung:** OSR Dir. Feri Robl, Dr. Norbert Winding.

**Bei Schlechtwetter** werden die Nationalparkinformationsstellen bzw. Nationalparkmuseen in Uttendorf, Mittersill, Hollersbach, Bramberg und Neukirchen besucht.

<b>Zugverbindungen*:</b>					
<b>von Wien</b>		<b>von Innsbruck</b>		<b>von Graz</b>	
Wien	10.40 Uhr	Innsbruck	14.25 Uhr	Graz	12.40 Uhr
Salzburg	14.08 Uhr	Zell a. See	16.18 Uhr	Bruck/Mur	13.20 Uhr
Zell a. See	15.39 Uhr an	Zell a. See	16.18 Uhr an	Zell a. See	16.44 Uhr an
Zell a. See**	15.49 Uhr ab	Zell a. See**	16.49 Uhr ab	Zell a. See**	16.49 Uhr ab
Uttendorf	16.31 Uhr	Uttendorf	17.31 Uhr	Uttendorf	17.31 Uhr

\*Gehzeit vom Bahnhof durch den Ort zum Gasthof Bichlwirt ca. 20 Minuten. Für Personen, die mit dem Zug anreisen, wird ein Gepäcktransport zur Verfügung stehen.

\*\* Busverbindungen ab Zell am See bis Tobersbach: 5 Minuten Gehzeit zum Gasthof Bichlwirt.. 16.20 Uhr bis Tobersbach (16.50 Uhr) oder 17.20 Uhr bis Tobersbach (17.50 Uhr).

**Achtung:** Bitte fordern Sie rechtzeitig eine Wahlkarte für einen eventuellen zweiten Wahlgang der Bundespräsidentenwahl an!

**Bitte in Blockschrift ausfüllen!**

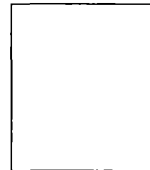
Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



An den  
Österreichischen  
Naturschutzbund

Arenbergstraße 10  
**A-5020 Salzburg**



**PLATTFORM NEWS 1/92**

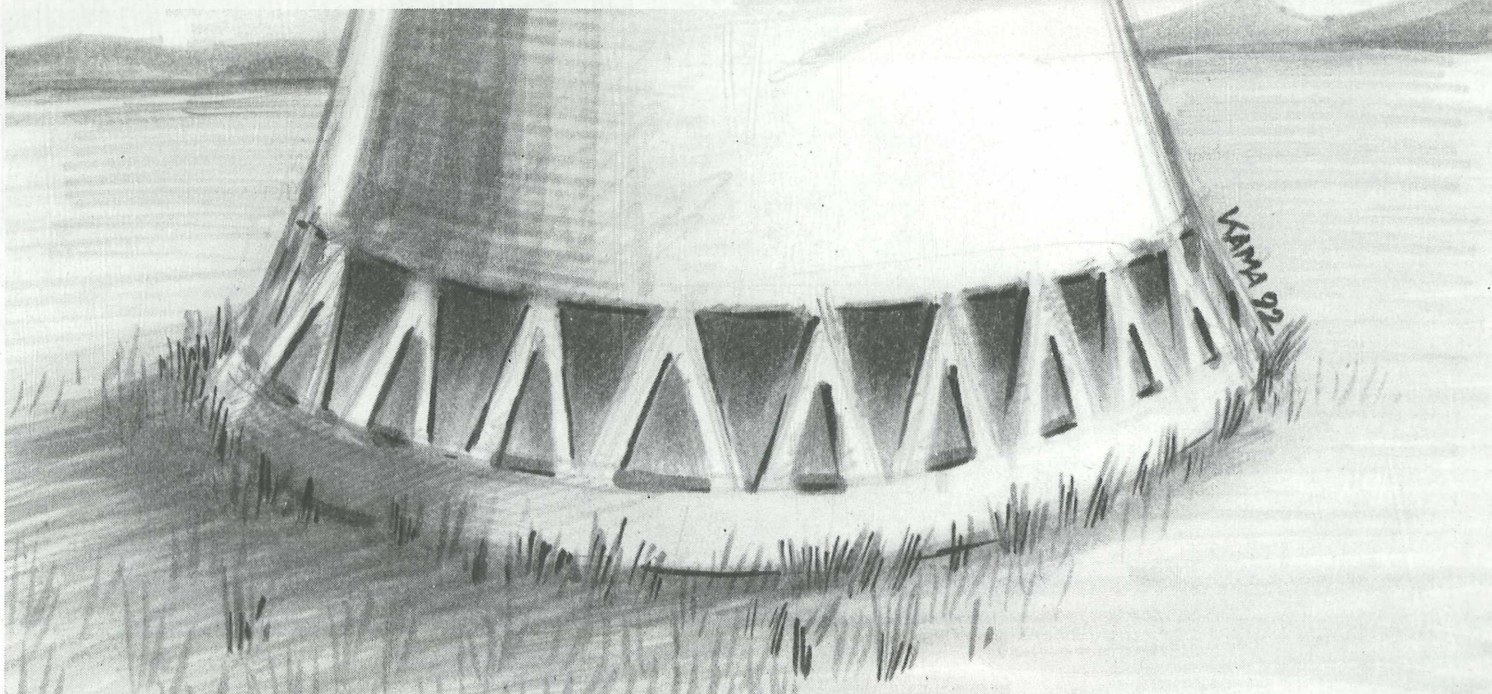
P.b.b.

Zeitschrift der IÖAG-Salzburg über die überparteiliche Plattform gegen die WAA Wackersdorf.  
Impr.: Verl. Herst. Hrsg.: Initiative Öst. AKW-Gegner Salzburg, 5020 Salzburg, Arenbergstr. 21.  
Verlags- u. Herstellungsort: 5020 Salzburg. Redaktion: 5020 Salzburg, Arenbergstr. 10, Tel.  
643567. Erscheinungsort: Salzburg, Verlagspostamt: 5020

# Fest

## gegen Atomkraft

**Ostbahn Kurti & Chefpattie**  
**Der Bürgermeister von Budweis**  
**Wissenschaftler und Atomgegner aus Rußland**  
**und vielen weiteren Ländern Europas**  
**Straßenmusikanten, Ausstellungen Energiesparen**  
**und Alternativenergien, Videos, Filme**  
**Kinderprogramm mit Keramikwerkstatt, Spielbus**  
**Hupfburg, Clowns...**



# Samstag, 25. April, Budweis

6. Internationaler Tschernobyl-Bedenktag. Eine Veranstaltung tschechischer und österreichischer Atomgegner gemeinsam mit der Stadt Budweis. Programmbeginn um 14.00 Uhr auf dem Stadtplatz Budweis. 17.30 Uhr Marsch zur Sporthalle Budweis. 19.00 Uhr Konzert **Ostbahn Kurti & Chefpattie** - Eintritt frei. Anmeldungen für **Busfahrt und Information**: Telefon 0662/643567 (8-14 Uhr). Fahrpreis Erw. S 200,- Kinder bis 14 J. S 100,-/bis 6 J. gratis. Busabfahrt 25.4.92, 8.00 Uhr, Busbahnhof.

Plattform gegen Atomgefahren (PLAGE), Arenbergstr. 10, 5020 Salzburg, Tel. 0662/643567.

**PLATTFORM**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichischer Naturschutzbund Kurier](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [1992-3](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Österreichischer Naturschutzbund Kurier 1992/3 1-9](#)